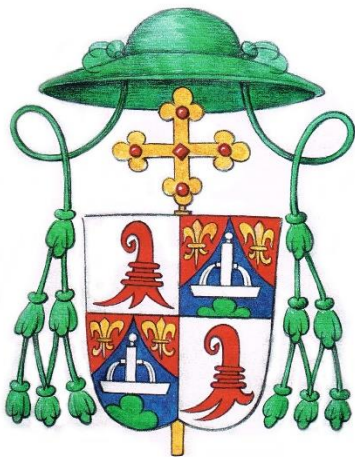




Anton Hänggi, geboren am 15. Januar 1917 in Nunningen SO, absolvierte seine Studien in Luzern, Rom und Solothurn. Am 2. Juli 1941 wurde er in Solothurn zum Priester geweiht. Erfahrungen in der praktischen Seelsorge sammelte er als Vikar in Brugg AG und als Vikar und Pfarrer in Kriegstetten SO. Nach Weiterstudium in Fribourg, Paris, Trier, Maria-Laach und Löwen übernahm er 1956 als Professor den Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft an der Universität Fribourg. Am 4. Dezember 1967 wurde er zum Bischof von Basel gewählt und am 11. Februar 1968 erfolgte seine Bischofsweihe und Amtsübernahme. Mit erreichtem 65. Altersjahr reichte er aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt ein, welchen ihm Papst Johannes Paul II. per 21. Juni 1982 gewährte. Anton Hänggi starb am 21. Juni 1994 in Fribourg. Sein bischöflicher Wahlspruch: "Ut unum sint – Dass sie eins seien" (Joh 17,21)



Bischofswappen von Anton Hänggi, ausgeführt von B. B. Heim.